

Kompaktziehmaschinen für spezielle Aufgaben

Immer häufiger werden Produktionsmaschinen von geringen Drahtmengen bis zu 30 kg für den Labor- und Spezialitätenbereich angefragt.

Um aktuellen Anforderungen der Drahtbranche vollumfänglich gerecht zu werden, gehört es zur Aufgabenstellung des Unternehmens Kieselstein, Lösungen in Form von Anlagen zur Bearbeitung von dünnen und dicken Drähten anzubieten. Die Anwendungsgebiete erstrecken sich dabei auf ein breites Portfolio im Eisen- und Nichteisenbereich. Diese Anforderungen werden vom Unternehmen durch die Umsetzung verschiedenster Maschinenkonzepte erreicht.

Nachfrage nach kleinen Drahtmengen steigt

Bedarfe für Produktionsmaschinen von geringen Drahtmengen bis zu 30 kg werden immer häufiger für den Labor- und Spezialitätenbereich angefragt. Als Lösung zu diesen Anforderungen ist eine Kompaktziehmaschine für verschiedene Anwendungszwecke, beispielsweise für den Bereich der Materialforschung und Entwicklung, am Standort in Chemnitz konstruiert und realisiert worden.

Kompaktes Maschinenkonzept

Mit diesem Maschinenkonzept können kleine Mengen an Draht reversierend gezogen und manuell von der Ziehscheibe abgehoben werden. Die Funktionalität des drehbaren Ziehsteinkastens mit integriertem Durchmessermesssystem fördert ein qualitativ hochwertiges Ziehergebnis in beide Ziehrichtungen. Durch die traversierende Bewegung beider Ziehscheiben wird eine stetig gerade Drahtlinie erzeugt. Das Ansammeln des Drahtes erfolgt lagenweise auf der Ziehscheibe. Dadurch wird

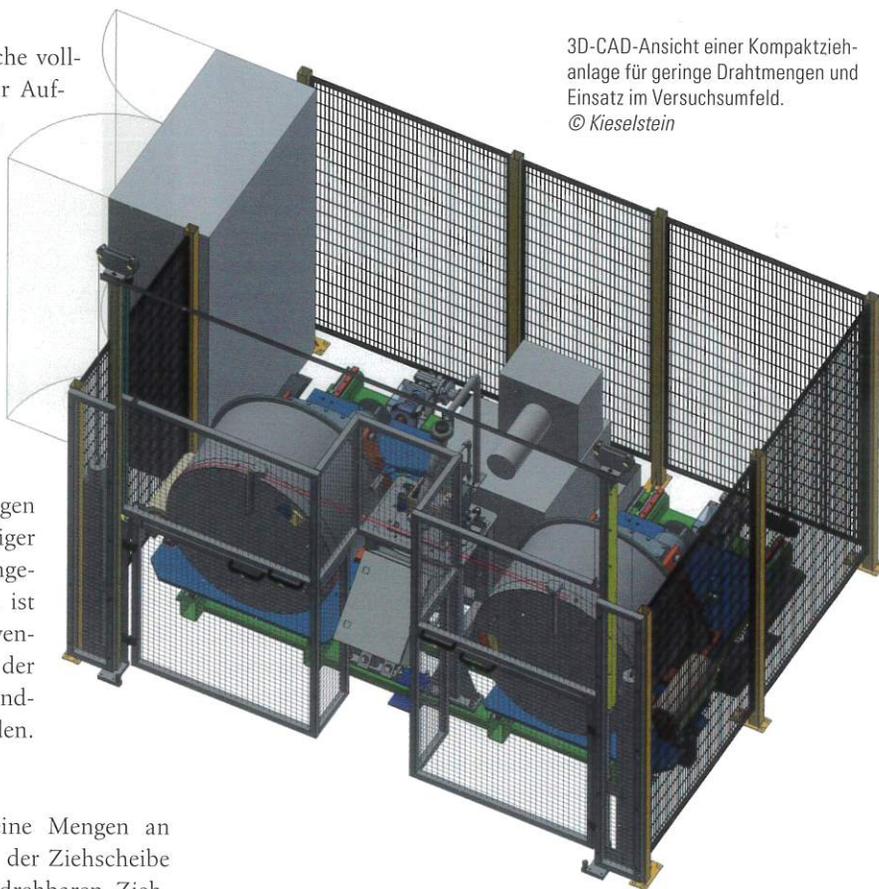
der Kontakt zwischen den einzelnen Drahtwindungen vermieden und so eine hohe Qualität der Drahtoberfläche gewährleistet. Dieses Konzept ermöglicht es, durch seine Kompaktheit, auch im Laborumfeld Versuche durchzuführen und lässt sich in bestehende Räumlichkeiten problemlos integrieren.

Rasch zu integrieren

Die kompakte Maschine wird schlüsselfertig geliefert und kann nach ihrer Aufstellung sofort in den Fertigungsprozess integriert werden. Da es gerade bei Laboranwendungen auf die Reproduzierbarkeit des Versuchsumfelds und die optimale Benutzerfreundlichkeit ankommt, passt das Konzept ideal zu Kunden aus diesem und anderen hoch spezialisierten Bereichen. Durch den modularen Aufbau kann das Maschinenkonzept individuell an die speziellen Anforderungen angepasst werden.

3D-CAD-Ansicht einer Kompaktziehmaschine für geringe Drahtmengen und Einsatz im Versuchsumfeld.

© Kieselstein



Realisierung einer Kompaktziehmaschine für ein breites Anwendungsspektrum.
© Kieselstein

Kieselstein International GmbH

Erzbergerstraße 3, 09116 Chemnitz
Ansprechpartnerin ist Juliana Colditz
Tel.: + 49 371 9104103, j.colditz@kieselstein.com
www.kieselstein.com